

	<p>Objekt: Gesichtseinlage eines Reliefs</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: Arch 98/W14</p>
--	--

Beschreibung

Das männliche Gesicht wurde aus opakem, blaugrünem Glas hergestellt, indem das Material in eine offene, einteilige Form gepresst wurde. Da die Rückseite nur minimal abgeschliffen wurde, sind hier noch die Bewegungen des Glases während des Erhitzungsprozesses erkennbar.

Die polierte Oberfläche zieren markante Gesichtszüge (ausgeprägte Nase, schmale Augen). Der eingetiefte Brauenbogen war zur Aufnahme einer Inkrustation vorgesehen; in der Vertiefung haben sich noch Reste eines Bindemittels erhalten. Wie man sich eine solche Einlage vorzustellen hat, zeigt das in die Augenhöhle eingelegte Auge (ein weißer Augapfel mit dunkelblauer Iris, dunkelblauen Lidrändern und Schminkstrich). Soweit es die Bruchstellen der Augeneinlage erkennen lassen, bestehen die Iris, der Augapfel und die Augeneinfassung mit Schminkstrich aus einer Glasurschicht, wahrscheinlich die Glasur von ägyptischer Fayence.

Das Gesicht war einst Bestandteil eines zusammengesetzten Reliefs. In Zellentechnik (eingelegt in kleine Vertiefungen) verarbeitet, zierte es den Objektträger (ein Möbelstück, ein Schrein etc.).

Der größte Teil des Gesichtes ist erhalten. Das Glas ist von Sprüngen durchsetzt und stellenweise korrodiert.

Grunddaten

Material/Technik:

Glas, formgeschmolzen

Maße:

Breite: 1,8 cm, Höhe: 2 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1300-1200 v. Chr.

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wer	
wo	Ägypten
wann	
wer	Glassammlung Ernesto Wolf
wo	

Schlagworte

- Glas
- Handwerk

Literatur

- E. Marianne Stern, Birgit Schlick-Nolte (1994): Frühes Glas der alten Welt. Sammlung E. Wolf. Stuttgart